

Sehr geehrte Alumni, Emeriti, Ehemalige und Freunde der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik,

wir begrüßen Sie herzlich zur neunten Ausgabe des IEF-Newsletters. Das 600-jährige Universitätsjubiläum ist Geschichte und wir befinden uns nun im 601. Jahr seit der Universitätsgründung. Viele interessante Ereignisse liegen hinter uns und an neuen spannenden Vorhaben wird gearbeitet. Einen kleinen Rückblick und eine Vorschau finden Sie in diesem Newsletter. Gleichzeitig möchten wir Ihnen eine frohe und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr.-Ing. habil. Mathias Nowotnick

Dekan der IEF



Wir wünschen allen Angehörigen der IEF und allen Leserinnen und Lesern eine frohe und erholsame Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr.

Veranstaltungen 2020

Akademische Veranstaltungen 2020

Die Mitglieder und Angehörigen der Universität sowie die Alumni sind herzlich eingeladen:

- 08.01.2020 → Wanderausstellung „WindNODE live!“ im Foyer Großer Hörsaal Albert-Einstein-Straße 2 öffentlich kostenfrei zugänglich Mo – Fr 07:30 – 18:00 Uhr, Ausstellung bis 04.02.2020
- 10.01.2020 → Akademische Festveranstaltung zur Übergabe der Promotions- und Habilitationsurkunden 14:00 Uhr in der Universitätskirche, Klosterhof 3, 18055 Rostock
- Juli 2020 → Akademische Festveranstaltung zur Übergabe der Promotions- und Habilitationsurkunden
- 19.11.2020 → 9. Forschungscamp der Universität Rostock in Rostock im Konrad-Zuse-Haus

Öffentliche Vortragsreihe – Veranstaltungen 2020

Der Sonderforschungsbereich ELAINE bietet die öffentliche Vortragsreihe „Frauen in Naturwissenschaften und (Bio-)Ingenieurwissenschaften“ an. Die Vorträge richten sich an Studierende, Schülerinnen und Schüler sowie Interessierte und finden freitags um 14:00 Uhr im Hörsaal Ex 04 im Experimentalgebäude Elektrotechnik in der Albert-Einstein-Straße 2, 18059 Rostock, statt. Sie geben Einblicke in den beruflichen Alltag von erfolgreichen Wissenschaftlerinnen und interessante Antworten auf Fragen nach individuellen Entscheidungsprozessen für einen Lebensweg im MINT-Bereich.

- 10.01.2020 → Combining Mechanistic Stochastic Modelling with Data-driven Machine Learning Approaches Prof. Jane Hilston, University of Edinburgh, Vereinigtes Königreich
- 17.01.2020 → Was motiviert Frauen zum Studium in Naturwissenschaft oder Technik? Erfolgsfaktoren von Studienorientierungsprojekten Prof. Barbara Schwarze, Hochschule Osnabrück
- 24.01.2020 → Systematic integration of models and data for yeast growth, division and stress response Prof. Edda Klipp, Humboldt-Universität Berlin
- 31.01.2020 → Mechanistic modelling and computer simulation in the age of machine learning Prof. Verena Wolf, Universität des Saarlandes

- 07.02.2020 → Biologie und ich – das gehörte schon immer zusammen
Dipl.-Biol. Denise Franz, Universitätsmedizin Rostock
- 14.02.2020 → Tissue Engineering – Züchtung von menschlichen und tierischen Geweben im Labor
Prof. Petra Kluger, Universität Reutlingen
- 21.02.2020 → Self-assembly and structure formation in soft matter
Prof. Friederike Schmid, Johannes Gutenberg Universität, Mainz
- 28.02.2020 → Mathematics, uncertainty and data all around us: learn how to master them
Prof. Antonietta Mira, Università della Svizzera italiana, Schweiz
- 06.03.2020 → Minibrain – von der Stammzelle zum Bewusstsein?
Prof. Christiane Thielemann, Technische Hochschule Aschaffenburg
- 13.03.2020 → Zellphysiologie und Geweberegeneration – Plasmaphysik in der Medizin
Prof. Barbara Nebe, Universitätsmedizin Rostock

Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und Angehörige 2020

- 24.01. & 25.01.2020 → 12. Landesolympiade Informatik MV – Finale in Güstrow (*)
- 26.03.2020 → Girls' Day und Boys' Day 2020 bundesweit / in Rostock (*)
- 23.04.2020 → 17. Lange Nacht der Wissenschaften in Rostock
- 15.05.2020 → 21. Bundesweiter Roboterwettbewerb Formel SPURT in Warnemünde
- 16.05.2020 → Hochschulinformationstag in Rostock
- 12.06.2020 → 5. Tag der Technik Mecklenburg-Vorpommern 2020 in MV / in Rostock
- 22.06. – 26.06.2020 → International Technical & Engineering Summer School (TESS) in Warnemünde (*)
(*) Anmeldung erforderlich

Messen zur Studien- und Berufsinformation 2020

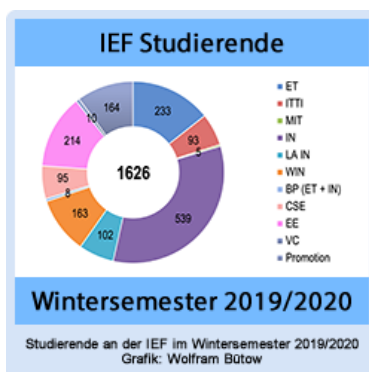
- 03.03. & 04.03.2020 → 11. vocatium Neubrandenburg
- 24.03. & 25.03.2020 → 19. vocatium Kiel
- 01.04. & 02.04.2020 → 16. vocatium Schwerin
- 22.04. & 23.04.2020 → 20. vocatium Flensburg
- 26.05. & 27.05.2020 → 14. vocatium Rostock
- 09.06. & 10.06.2020 → 18. vocatium Lübeck
- 16.06. & 17.06.2020 → vocatium Hamburg Süd
- 04.09. & 05.09.2020 → 23. jobfactory Rostock
- 08.09. & 09.09.2020 → vocatium Region Potsdam
- 23.09. & 24.09.2020 → vocatium Berlin II
- 11.11.2020 → 7. Traumberuf IT & Technik Hamburg
- 03.12.2020 → 3. Traumberuf IT & Technik Berlin

Weiterbildungsveranstaltungen 2020

- 07.03.2020 → 14. Landestagung der Informatiklehrerinnen und Informatiklehrer MV in Rostock

Studium und Lehre

IEF Studiengänge sind gefragt



Die hohen Einschreibungszahlen zum Wintersemester 2019/2020 zeigen den sehr großen Zuspruch für die Rostocker Elektrotechnik, Informatik und Wirtschaftsinformatik. Insgesamt studieren an der IEF 1.626 Studierende aus 56 Ländern. Der Anteil an internationalen Studierenden beträgt ca. 48 %. Die Zufriedenheit auch im Studium spiegelt sich in den vorderen Plätzen im deutschlandweiten CHE-Hochschulranking wider. Zahlreiche internationale und nationale Projekte tragen mit zu diesem sehr guten Bild bei. Die Informatik vermeldet seit zwei Jahren überdurchschnittlich hohe Einschreibungszahlen. Für das Wintersemester 2019/2020 haben sich 305 Studierende für Bachelor, Master und Lehramt Informatik neu eingeschrieben. Die Wirtschaftsinformatik mit 76 Einschreibungen, die Elektrotechnik mit 86 Einschreibungen und die Informationstechnik/Technische Informatik mit 44 Einschreibungen erreichen ebenfalls

Zuwächse gegenüber den Vorjahren.

Akkreditierung der IEF-Studiengänge

Im Rahmen der Systemakkreditierung durchliefen alle Bachelor- und Master-Studiengänge der IEF erfolgreich den Akkreditierungsprozess. Dazu gehörte eine Begutachtung durch externe Gutachter. Im Zuge der Akkreditierung muss die Option zum Erwerb des Diploms anstelle des Masters aus den Studienordnungen der Master-Studiengänge entfernt werden, da dies eine Akkreditierung derzeit ausschließt.

Vergabe der Berufsbezeichnung „Ingenieurin“ bzw. „Ingenieur“

Die IEF macht von der gegebenen Möglichkeit Gebrauch, den Absolventinnen und Absolventen der Bachelor- und Master-Studiengänge die Berufsbezeichnung „Ingenieurin“ bzw. „Ingenieur“ entsprechend dem Architekten- und Ingenieurgesetz des Landes MV zu vergeben (Studiengänge Elektrotechnik, Informationstechnik/ Technische Informatik, Medizinische Informationstechnik, Informatik, Computational Science and Engineering, Electrical Engineering und Visual Computing). Für Wirtschaftsinformatik wird die Vergabe-Möglichkeit geprüft.

Reformierung bestehender und Einrichtung neuer Studiengänge

Die Weiterentwicklung des Wissens, Berufungen und Ruhestände sowie Erfahrungen aus der Lehre machen ein regelmäßiges Aktualisieren der Studiengänge erforderlich. Diese Prozesse (Reformierung) erfolgen normiert. 2019 wurden die Studiengänge Master Elektrotechnik und Master Informatik reformiert.

Der neu eingerichtete Bachelor-Studiengang Medizinische Informationstechnik (MIT) ist erfolgreich zum Wintersemester 2019/2020 gestartet. Der Studiengang wird von der IEF und der Universitätsmedizin Rostock in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Südstadt Rostock angeboten.

In Arbeit sind die Reformierung/Aktualisierung des Masters Informationstechnik/Technische Informatik, des Masters Visual Computing (neu: Visual and Analytic Computing) sowie des Masters Informatik, der in Zusammenhang mit der Neueinrichtung des englischsprachigen Masters Computational Science and Engineering entsprechend als deutschsprachiger Master profiliert wird.

Forschung (Auswahl)

WindNODE live! – Wanderausstellung zu Lösungen für die Energiewende



Vom 8. Januar bis zum 4. Februar 2020 kommt die Ausstellung „WindNODE live!“ nach Rostock. Multimedial und interaktiv werden die Herausforderungen und Lösungsansätze der Energiewende erfahr- und erlebbar gemacht. Die Ausstellung ist im Foyer des Großen Hörsaals Albert-Einstein-Straße 2 von Montag bis Freitag von 07:30 bis 18:00 Uhr kostenfrei zu besichtigen. Am länderübergreifenden Verbundprojekt WindNODE ist Prof. Harald Weber (Institut für Elektrische Energietechnik) mit seinem Team beteiligt. ([Web](#))

Elektrotechniker forschen an alternativen Kühltechnologien für die Industrie



Dr. Jacob Maxa (Institut für Gerätesysteme und Schaltungstechnik) forscht an innovativen lüfterlosen Kühltechnologien, die Zuckerersatzstoffe als Wärmepuffer verwenden. Zu diesem Thema verteidigte er erfolgreich seine Dissertation am Lehrstuhl von Prof. Mathias Nowotnick. Der Bedarf an lüfterlosen Kühlsystemen ist dort groß, wo die konventionelle Kühlung durch Luft nur sehr eingeschränkt möglich ist, z. B. für Batterie- und Antriebssysteme, oder auch in der Luft- und Raumfahrt. ([Web](#))

CurlDat – Wissenschaft trifft Curling



Prof. Ralf Salomon (Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik) führte mit seinem Team das Projekt CurlDat – Erarbeitung einer wissenschaftlich fundierten Datenbasis als Grundlage einer effizienten und personalisierten Trainingsgestaltung im Curling zusammen mit dem Deutschen Curling Verband (DCV) durch. So sollen die Effizienz des Trainings und die Leistungen der Curling Nationalmannschaften verbessert werden. Ein [Video bei YouTube](#) berichtet über den erfolgreichen Verlauf dieser vom Bundesinstitut für Sportwissenschaften (BISp) geförderten Forschungen. ([Web](#))

Rostocker Forscher machen das Netz schlauer



Rostocker Wissenschaftler um Dr. Peter Danielis (Institut für Informatik), Prof. Dirk Timmermann (Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik) und Prof. Gero Mühl (Institut für Informatik) forschen an intelligenten Datenübertragungsverfahren für Fabriken der Zukunft. Informationen für zeitkritische Anwendungen, z. B. die Steuerung der Produktion, müssen in Echtzeit übertragen werden. Sie teilen sich aber oft die vorhandenen Datennetze mit weniger zeitkritischen Informationen und konkurrieren mit diesen. ([Web](#))

Universität Rostock erhält europäische Forschungsförderung



Prof. Dr.-Ing. habil. Kerstin Thurow
Foto: Universität Rostock / privat

Die Universitäten Southampton (GB), Liverpool (GB) und Rostock (Prof. Kerstin Thurow, IEF, Institut für Automatisierungstechnik) erhalten im Rahmen des ERC Synergy Grant Programms vom Europäischen Forschungsrat (ERC) eine Förderung für den gemeinsamen Antrag zum „automatisierten Entwickeln innovativer Materialien“. Es ist das erste Mal, dass es einer Hochschule des Landes gelungen ist, eine der wichtigsten EU-Forschungsförderungen nach MV zu holen. Die Förderung beträgt insgesamt 10 Millionen Euro und wird über einen Zeitraum von sechs Jahren gewährt. ([Web](#))

Technische Universität Muroan und Universität Rostock weiten ihre Kooperation aus



v. l.: Steffi Muschalla (UR), Masako Kuga (MIT),
Michael Paulus (UR), Präsident Yoshikazu Kuga (MIT),
Prof. Ursula van Rienen (UR, IEF), Rektor Wolfgang
Schareck (UR), Marabu Tajima (MIT), Prof. Hideki
Kawaguchi (MIT), UR: Universität Rostock,
MIT: Muroan Institute of Technology, China
Foto: Thomas Rahr / ITMZ

Der Rektor der Universität Rostock, Prof. Wolfgang Schareck, empfing eine Delegation der Technischen Universität Muroan (Japan) zur Ausweitung des bestehenden Vertrags zwischen dem Institut für Technologie und der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik auf einen universitätsweiten Vertrag. Die engen Beziehungen basieren auf einer intensiven Zusammenarbeit im Bereich der Elektrotechnik. Bereits seit mehreren Jahren arbeiten Professorin Ursula van Rienen (Universität Rostock) und Professor Hideki Kawaguchi (TU Muroan) intensiv zusammen. ([Web](#))

Rostocker Forscher machen Kreditkarten-Betrüger Leben schwer



Saptarshi Bej entwickelt selbstlernende Algorithmen
Foto: Thomas Rahr / ITMZ

Forscher vom Lehrstuhl für Systembiologie und Bioinformatik der Universität Rostock unter Leitung von Prof. Olaf Wolkenhauer (Institut für Informatik) haben einen Algorithmus entwickelt, der aus Daten lernt. Das Besondere ist, dass er selten in Datensätzen vorkommende Ereignisse vorhersagen kann, wie z. B. Kreditkartenbetrug, Unfälle oder bevorstehende Herzrhythmusstörungen. Saptarshi Bej aus Indien, Doktorand bei Prof. Wolkenhauer, hat den Algorithmus entwickelt, mit dem es gelingt, die weltweit führenden Methoden zur Klassifizierung unausgeglichener Datensätze zu übertreffen. ([Web](#))

Rostocker Forscher entwickeln neues MRT-taugliches Medizin-Gerät



v. l.: Prof. Sven Grundmann (MSF), Dr. Ulrich Timm
(IEF) und Bernd Lindner (bluepoint MEDICAL)
entwickeln das weltweit erste MRT-taugliche
Fingeroxymeter. Foto: ITMZ

Prof. Hartmut Ewald, Dr. Ulrich Timm (beide Institut für Allgemeine Elektrotechnik) und Prof. Sven Grundmann (MSF) entwickeln gemeinsam mit Bernd Lindner, Geschäftsführer des Selmsdorfer Unternehmens bluepoint MEDICAL, das weltweit erste mobile MRT-taugliche Fingeroxymeter zur Messung der Sauerstoffsättigung des Blutes. Damit wird eine kontinuierliche Überwachung der Vitalfunktionen bei Patienten während der MRT-Untersuchung möglich. Die Daten werden an den Arzt per Funk auf einen Monitor übertragen. Mit der Markteinführung rechnen die Forscher im dritten Quartal 2020. ([Web](#))

Wissenschaftliche Weiterbildung

14. Landestagung der Informatiklehrerinnen und Informatiklehrer 2020

Am 07.03.2020 findet in Rostock die 14. Landestagung der Informatiklehrenden MV statt. Sie richtet sich an Lehrende, Mitarbeitende der Schulverwaltungen sowie Schul-IT-Admins und bietet ein Vortragsprogramm zu einem Schwerpunktthema, Workshops und Ausstellungsstände zu aktuellen Entwicklungen auf dem Markt der informatischen Bildungsmedien. Organisiert wird die seit 1993 zweijährig stattfindende Veranstaltung durch die GI-Fachgruppe „Informatische Bildung in Mecklenburg-Vorpommern“ in Zusammenarbeit mit dem Institut für Informatik. Die Veranstaltung ist als Fortbildung für Lehrende vom Institut für Qualitätsentwicklung MV (IQMV) anerkannt. Die Teilnahme ist kostenfrei; eine Anmeldung ist erforderlich. ([Web](#))

Weiterbildung „SAP Zertifikatskurs für Studierende“ auch für 2020 in Planung

Der SAP Zertifikatskurs für Studierende am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik unter Leitung von Prof. Kurt Sandkuhl ist für Ende September 2020 wieder in Planung. Die bisher durchgeführten Kurse wurden sehr gut angenommen. Das Angebot richtet sich insbesondere an Studierende der Wirtschaftsinformatik und des Dienstleistungsmanagements und kann bei Erfolg als Studienleistung anerkannt werden. ([Web](#))

Fortbildung für Lehrende: Kurse in Elektro-/Informationstechnik und Informatik

Kurse für Lehrende aller Schultypen bietet „Kick Me To Science“ (Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik) an. Themen, Ort und Zeit werden individuell vereinbart, z. B. Crash-Kurse Elektronik/Digital-Elektronik, Entwickeln/Stecken/Programmieren elektronischer Schaltungen, Roboterbau und -programmierung, Nutzung des Schul-Labors im Unterricht, Vorbereitung von Technikwettbewerben, Mikrocontrollerprogrammierung etc. Die Kurse sind als Fortbildungsveranstaltung für Lehrende in MV anerkannt. ([Web](#))

Berufungen und Berufungsverfahren

Laufende Berufungsverfahren an der IEF

- W3-Professur "Prozessmesstechnik" (Nachfolge Prof. Norbert Stoll)
- W3-Professur „Software Engineering“ (Nachfolge Prof. Peter Forbrig)
- W2-Professur „Maritime Graphics“ zusammen mit der Fraunhofer-Gesellschaft / IGD nach dem Thüringer Modell (Nachfolge Prof. Bodo Urban)
- W2-Professur „Parallele Algorithmen und Parallele Systeme“ (Nachfolge Prof. Peter Luksch †)
- W2-Professur „Visual Analytics“ (Nachfolge Prof. Heidrun Schumann)
- W1-Professur „Numerische Simulationsmethoden in der Theoretischen Elektrotechnik“ mit Tenure Track (Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses)

Dr.-Ing. habil. Peter Danielis wurde zum 1. Oktober 2019 als befristete Vertretung auf die Professur für Verteiltes Hochleistungsrechnen bestellt. Der Lehrstuhlinhaber Prof. Peter Luksch verstarb im März 2019.

IEF ermöglicht kooperative Promotionen mit Fachhochschulen

Im April 2019 hat die IEF Leitlinien für Verträge über kooperative Promotionen mit Fachhochschulen beschlossen. Exzellente Absolventinnen und Absolventen und Mitarbeitende von Fachhochschulen erhalten auf Grundlage von Kooperationsvereinbarungen eine weitere Möglichkeit, an der IEF zu promovieren.

Promoviert

Im Jahr 2019 wurden an der IEF insgesamt 21 Promotionen erfolgreich verteidigt; davon 15 in der Elektrotechnik und 6 in der Informatik. ([Web](#))

Verleihung der Ehrendoktorwürde an Prof. Dieter W. Fellner



Prof. Dr. techn. Dieter W. Fellner
Foto: Fraunhofer IGD

Am 30.09.2019 verlieh die IEF die Ehrendoktorwürde an Prof. Dieter W. Fellner. Er hat eine Professur für Informatik an der TU Darmstadt inne und ist Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Graphische Datenverarbeitung IGD. Mit der Verleihung werden seine Forschungen in den Bereichen Computergraphik und digitale Bibliotheken sowie sein Engagement für das Fachgebiet und die Universität Rostock gewürdigt. Er war Gründungssprecher und 10 Jahre Vorsitzender des GI-Fachausschusses Graphische Datenverarbeitung und 15 Jahre Mitglied im Executive Komitee der Eurographics. 2018 erhielt er die Eurographics Gold Medal. Mit der Universität Rostock ist er seit 2006 als Leiter des IGD eng verbunden. Er war an der Gründung des Visual Computing Research and Innovation Center (VCRIC) und an der Installierung des Ocean Technology Campus (OTC) beteiligt. Das VCRIC wurde gemeinsam von IGD und Universität Rostock für gemeinsame grundlagenorientierte Vorlauforschung und Fraunhofer-typische Anwendungsforschung geschaffen. Im OTC werden beide technologische Unterwasserforschung betreiben. ([Web](#))

Goldene Promotionsurkunden zum 50-jährigen Promotionsjubiläum



Goldene Promovenden

Goldene Promovenden IEF und MSF: vorne v.l.: Prof. Hartmut Mrugowsky, Dr. Konrad Friedrichs, Dr. A.V. Krishna Rao, hinten v.l.: Prof. Heinrich Krambeer, Prof. Johann Gätke, Prof. Bernhard Gleß, Dr. Franz Heider
Foto: Julia Tetzke / ITMZ

Am 15.11.2019 erhielten die Emeriti Prof. Johann Gätke, Prof. Heinrich Krambeer und Prof. Hartmut Mrugowsky Goldene Promotionsurkunden anlässlich des 50. Jahrestags ihrer Promotion im Bereich Elektrotechnik an der Universität Rostock. ([Web](#))

Johann Gätke studierte von 1954 bis 1960 Physik und Mathematik an der Universität Rostock und schloss sein Studium 1958 mit dem Staatsexamen für das Lehramt an Oberschulen sowie 1960 mit dem Diplom in Physik ab. 1959 promovierte er sich zum Dr.-Ing. zum Thema „Der elektrische Widerstand geschichteter Medien.“ an der Universität Rostock. 1972 erlangte er die facultas docendi auf dem Gebiet Theoretische Elektrotechnik; 1982 habilitierte er sich zum Dr. sc. techn. auf dem

Gebiet Theoretische Elektrotechnik zum Thema „Ein Beitrag zur hydroakustischen Messstrecke.“. 1992 bis 2001 hatte er die Professur Grundlagen der Elektrotechnik an der Universität Rostock inne.

Heinrich Krambeer studierte von 1960 bis 1966 Schiffselektronik an der Universität Rostock und schloss sein Studium 1966 mit dem Dipl.-Ing. ab. 1969 promovierte er sich zum Dr.-Ing. zum Thema „Theorie und Entwurf eines hydroakustischen Ortungssystems für große Reichweite und Entfernungsauflösung mit Zeitkompression binär phasenumgesteuerter Signale.“ an der Universität Rostock; 1980 habilitierte er sich zum Dr. sc. techn. zum Thema „Über Parameterbestimmung linearer analoger Schaltungen zum Zwecke der Prüfung und Fehlerlokalisierung.“ an der Technischen Universität Dresden, wo der Titel 1991 zum Dr.-Ing. habil. umgewandelt wurde. 1994 bis 2006 hatte er die Professur für Allgemeine Elektrotechnik an der Universität Rostock inne.

Hartmut Mrugowsky studierte von 1960 bis 1966 Schiffselektrotechnik an der Universität Rostock und schloss sein Studium 1966 mit dem Dipl.-Ing. ab. 1969 promovierte er sich zum Dr.-Ing. zum Thema „Beschreibung des elektrischen Verhaltens des synchronen Schenkelpol-Generators bei Alleinbetrieb im Hinblick auf seinen Einsatz in Schiffswellengenerator-Anlagen.“ an der Universität Rostock und erlangte 1979 die *facultas docendi*. 1992 bis 2007 hatte er die Professur für Elektrische Maschinen und Antriebe an der Universität Rostock inne.

Informatik-Professor in Fachkollegium der DFG gewählt

Prof. Olaf Wolkenhauer (Institut für Informatik) wurde bei der aktuellen DFG-Fachkollegienwahl in das Fachkollegium „Bioinformatik und Theoretische Biologie“ gewählt. Die Fachkollegien sind ein bedeutendes Gremium im Entscheidungsprozess über eine DFG-Förderung. Sie bereiten die abschließende Entscheidung durch ein fachnahes Gutachten vor. Zusammen mit Prof. Wolkenhauer wurden weitere sechs Hochschullehrende von der Universität Rostock und vom Leibnitz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) gewählt. ([Web](#))

Festveranstaltung 50 Jahre Computergraphik in Rostock

Die Festveranstaltung 50 Jahre Computergraphik fand in Rostock im Verbund mit dem 24th International Symposium Vision, Modeling, and Visualization VMV 2019 statt. Vor 50 Jahren wurde am Fachbereich Mathematik der Universität Rostock der Wissenschaftsbereich Digitalgraphik gegründet, die damit als eine der ersten Universitäten in Deutschland die Computergraphik als eigenständiges Forschungsgebiet institutionell untermauerte. 15 Jahre später entstand hieraus die Rostocker Informatik. Gut 20 Jahre später wurden das Fraunhofer Institut und das Zentrum für Graphische Datenverarbeitung in Rostock gegründet. Die Rostocker Computergraphik steht für Themenvielfalt und einen Mix aus theoretischer Konzeptbildung und anwendungsorientierter Forschung, für Aufgeschlossenheit gegenüber neuen disziplinären Entwicklungen und interdisziplinären Herausforderungen. Unzählige Studierende und Promovenden haben mit ihren Abschlussarbeiten und Dissertationen die Rostocker Computergraphik zu dem gemacht haben, was sie ist und war. Die Veranstaltung wurde organisiert von Prof. Heidrun Schumann (Institut für Visual and Analytic Computing) und von Prof. Uwe Freiherr von Lukas (Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD Rostock). ([Web](#))

Ausgezeichnet (Auswahl)

Deutschland STIPENDIUM 2019/2020

Sieben Studierende der IEF erhalten für das Studienjahr 2019/2020 ein Deutschland STIPENDIUM: ein Studierender des ersten Studienjahres und sechs Studierende höherer Semester. Das „Deutschlandstipendium“ ist ein nationales Stipendienprogramm, mit dem besonders begabte und leistungsstarke Studierende gefördert werden. Die Stipendien in Höhe von 300 Euro pro Monat werden von privaten Geldgebern und vom Bund gemeinsam finanziert und für jeweils zwei Semester vergeben. ([Web](#))

Test of Time Award 2019 Runner-Up der BPM 2019

Dirk Fahland (Humboldt-Universität zu Berlin), Cedric Favre, Jana Koehler, Hagen Völzer (alle IBM Zurich Research Laboratory), Barbara Jobstmann (EPF Lausanne), Niels Lohmann und Prof. Karsten Wolf (beide Universität Rostock, Institut für Informatik) werden mit dem Test of Time Award 2019 Runner-Up auf der 17. International Conference on Business Process Management – BPM 2019 in Wien für ihren Beitrag „Instantaneous Soundness Checking of Industrial Business Process Models“ aus dem Jahr 2009 ausgezeichnet. ([Web](#))

EXIST-Gründerstipendium

Dipl.-Ing. Kevin Lehzen (Absolvent Elektrotechnik, Universität Rostock), Dipl.-Math. tech. Mathias Manzke (Absolvent Technomathematik, Universität Rostock) und M.A. Steffi Beckert (Absolventin Angewandte Kulturwissenschaften, Leuphana Universität Lüneburg) erhalten ein EXIST-Gründerstipendium vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) für ihre Gründungsidee „Triphari“ und ihr Projekt für eine intelligente Infrastruktur für medizinische Einrichtungen. Wissenschaftlich eingebunden ist das Projekt bei Prof. Hartmut Ewald (Institut für Allgemeine Elektrotechnik). ([Web](#))

Impressum

Universität Rostock, Fakultät für Informatik und Elektrotechnik
Albert-Einstein-Straße 2, 18059 Rostock, Tel.: 0381 - 498 7001, Fax: 0381 - 498 7002
Mail: dekan.ief@uni-rostock.de, Web: <https://www.ief.uni-rostock.de/>
Herausgeber: Prof. Dr.-Ing. habil. Mathias Nowotnick, Dekan der IEF
Redaktion: IEF Dekanat